

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 37 (1947)  
**Heft:** 38  
  
**Rubrik:** Die Woche in Bildern

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

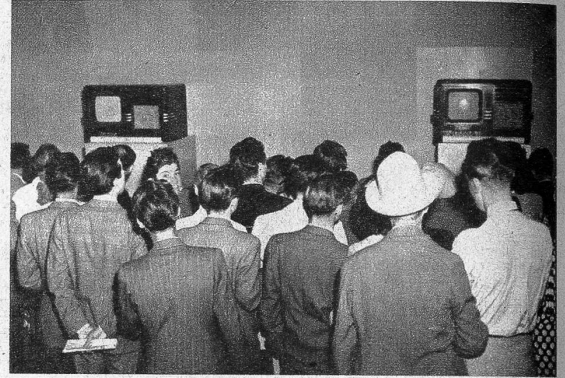
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Grossbrand in Münsingen

Am vergangenen Sonntag, gegen 18 Uhr, brach in der zum Gasthof «Löwen» gehörenden Scheune, in die ein Kino eingebaut war, ein Brand aus, der rasch auf den Gasthof übergriff, dessen Dach und oberes Stockwerk ausbrannte. Nur mit Mühe konnte ein Uebergreifen auf den benachbarten Gasthof «Bären» verhindert werden. Das Feuer entstand durch Selbstzündung des Heustocks. (Photo W. Nydegger)



Der diesjährige Comptoir Suisse in Lausanne besitzt als grosse und vielbewunderte Neuerung einen Fernseh-Pavillon, der unter der Leitung des Präsidenten des französischen Fernsehens, Cry, eingerichtet wurde. In schwarzen Massen staut sich das Publikum vor einem Fernseh-Empfänger. (ATP)

## Links:

In London trat das Direktionskomitee der Internationalen Bank für den Wiederaufbau zu seiner zweiten ordentlichen Jahressession zusammen, um den Jahresbericht des Internationalen Währungsfonds entgegenzunehmen. Gegenstand der Beratungen bilden die ersten und dringlichen Probleme der Finanzierung des internationalen Zahlungsverkehrs. — Von links nach rechts: John J. McCloy, Präsident der Internationalen Bank für den Wiederaufbau; Mr. Mendels, Sekretär der Intern. Bank; Hugh Dalton, brit. Schatzkanzler; Fran Coc, Sekretär des Intern. Währungsfonds, und C. Gutt, geschäftsführend. Direktor des Währungsfonds.

In der romantischen italienischen Lagunenstadt fand auch dieses Jahr die grosse Gondel-Regatta statt, der unter den Ehrengästen auch Ministerpräsident de Gasperi beiwohnte. Auf dem berühmten Canale grande fährt hier die Regatta unter der herrlichen Rialto-Brücke hindurch.



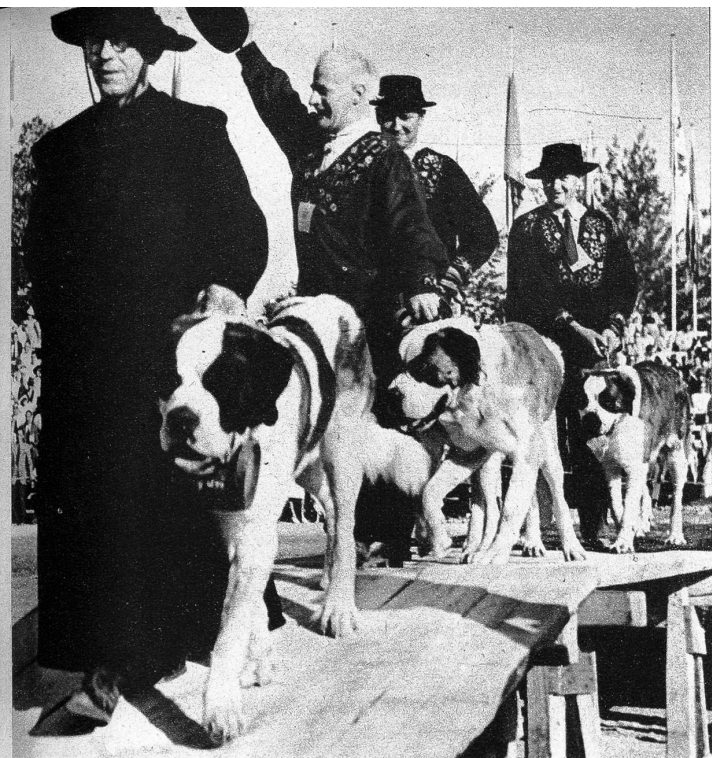
Der Berner Regierungsrat hat Prof. Dr. W. Theiler zum vollamtlichen Ordinarius für klassische Philologie mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen befördert.



In Zürich ist eine Dachorganisation der evangelischen Frauenvereine und -gruppen, der «Evangelische Frauenbund» gegründet worden. Zu seiner ersten Präsidentin wurde Frau Pfarrer M. Burkhardt (Zürich) gewählt.







Im Rahmen der «Züka» wurde im Ausstellungsareal unter dem Patronat der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft eine Nationale Hundeausstellung veranstaltet, an der rund 900 Hunde, die 60 Rassen repräsentierten, vorgeführt wurden. Bei der Vorführung der schönsten Rassehundegruppen führte ein Mönch vom Grossen St. Bernhard die Gruppe der Bernhardinerhunde-Züchter an.



Vergangene Woche fand im Bundeshaus die alljährliche Konferenz unserer Auslandsvertreter mit Bundesrat Petitpierre statt. Zum Abschluss der Besprechungen wurde ihnen von der Tellschuss-Gesellschaft Altdorf in der Hohlen Gasse die Tellschuss-Szene vorgeführt. Unser Bild zeigt einen Ausschnitt aus dem Spiel: Landvogt Gessler, von Tells Pfeil getroffen, ist vom Pferde gesunken.

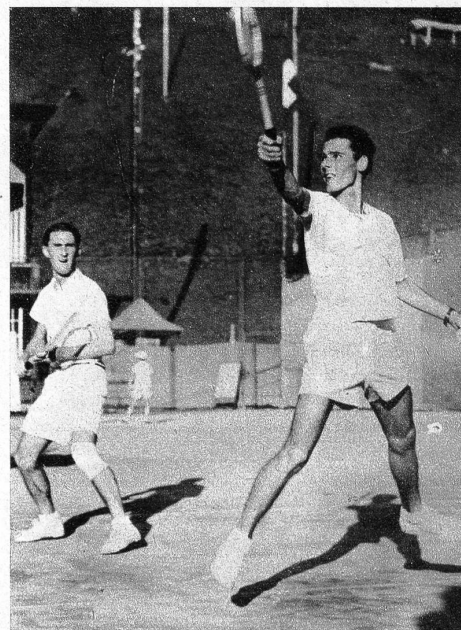
In einer Zeit fieberhafter politischer Tätigkeit schlug der Attentatsversuch auf 3 Mitglieder der tschechischen Regierung, nämlich Aussenminister Masaryk, Vizeministerpräsident Zenkl und Justizminister Drtina wie eine Bombe ein. Alle drei erhielten an sie adressierte Parfumpakete, die je 200 g TNT-Sprengstoff enthielten. Unser Bild zeigt das an Vizeministerpräsident Zenkl adressierte «Liebesgabenpaket»



## DER SPORT VOM SONNTAG

### Unser Nachwuchs hält sich gut

Nach einem mehrjährigen Unterbruch wurden die früher sehr regen tennissportlichen Beziehungen zwischen Belgien und der Schweiz mit einem in Gstaad ausgetragenen Länderkampf wieder aufgenommen, der mit einem klaren Erfolg der Gäste endigte. Um unsern Nachwuchs braucht man sich aber keine Sorge zu machen! Wie Albrecht J. P. Blondel (unser Bild) die starken Belgier van den Eynde-Mouvet in einem prächtigen Kampf in fünf Sätzen besiegte, bewies deutlich die grossen Fortschritte, die unsere Nachwuchsleute gemacht haben (ATP)



Am vergangenen Sonntag wurde mit Start und Ziel in Oerlikon die zweite Meisterschaft im Militär-Mannschaftsfahren ausgetragen, die mit einer Beteiligung von 35 Mannschaften alle Erwartungen der Organisatoren übertraf. Nachdem die letztjährige Siegermannschaft der Radfahrer-Kp. 14 bereits kurz nach dem Start durch mehrere Defekte stark ins Hintertreffen geriet, konnte die favorisierte Mannschaft der Radfahrer-Kp. II/4 (Obst. Burri, Kpl. Döbeli, Rdf. Huber, Rdf. Fuchs) mit einem knappen Vorsprung von 38 Sekunden auf die Radfahrer-Kp. 16 einen prächtigen Sieg feiern (ATP)



In Winterthur kam am Sonntag der diesjährige Marathonlauf über 42 km zur Durchführung, die schwerste Laufprüfung des Jahres. Sieger wurde der Appenzeller Hans Frischknecht, der mit rund sechs Minuten Vorsprung ins Ziel einlief. Frischknecht kam erstaunlich frisch über die Gewaltstrecke und dürfte seit Jahren der am wenigsten mitgenommene Marathonmeister der Schweiz sein! Wir zeigen Frischknecht in der Schlussrunde des Laufes am Wendepunkt Kollbrunn. Neben ihm einer der Winterthurer Radfahrer-Rekruten, die den Ordnungsdienst auf der Strecke in vorbildlicher Art und Weise besorgten (Phothpress)

